



BESCHLUSSVORLAGE

Z 2

Tagesordnungspunkt: 2

**Haushaltswesen;
Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft im Landkreis Erding
mbH;
Bericht über die Geschäftstätigkeit 2013**

Anlage(n):

Auflistung der Gesellschafter
Bilanz 2013
Gewinn- und Verlustrechnung 2013

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Helmut
Helfer

Zi.Nr.: 101

Tel. 08122/58 1130
helmut.helfer@lra-ed.de

Erding, 24.09.2014
Az.:

Sitzung des Kreisausschusses am 01.12.2014

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, den Bericht über die Geschäftstätigkeit 2013 der Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft im Landkreis Erding mbH zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Vorlagebericht:

Die Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft im Landkreis Erding m.b.H wurde am 17.2.1990 gegründet.



LANDKREIS
ERDING

Die Aufgabe der Gesellschaft ist es, für eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung zu sorgen.

Insbesondere ist Wohnraum hierfür unter dem ortsüblichen Preisniveau bereitzustellen. Ihren Auftrag erfüllt die Gesellschaft in dem sie in Isen, Erding und Dorfen insgesamt 131 Wohnungen vermietet. Weiter gehören hierzu noch 99 Tiefgaragenstellplätze, 1 Garage und 42 Carports.

An der Gesellschaft sind außer dem Landkreis noch 17 Gemeinden im Landkreis Erding beteiligt. Am Stammkapital in Höhe von insgesamt 1.022.583,76 € hält der Landkreis Erding 632.161,28 € (61,82 %).

Wirtschaftliche Verhältnisse:

Die Bavaria Treu AG (Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungs-gesellschaft) hat in ihrem Prüfungsbericht zu Jahresabschluss 2013 folgende Darstellung zur Lage der Gesellschaft gegeben:

Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 1.073.900 € und waren um 5.300 € höher als im Vorjahr. Für das Geschäftsjahr 2013 wurde eine Ausgleichszahlung des Landkreises Erding in Höhe von 24.000 € eingebucht; der Jahresüberschuss beträgt 0,00 €. Die Ausgleichszahlung wurde für die Fassadenrenovierung bei der Wohnanlage Bajuwarenstraße benötigt. Die Ertragslage war durch die große Instandhaltungsmaßnahme Bajuwarenstraße belastet. Ohne die notwendige Fassadenrenovierung hätte die Gesellschaft ein positives Ergebnis erwirtschaftet.

Eine ausreichende Liquidität gewährleistet die jederzeitige Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft. Die Finanzlage ist geordnet.

Die Eigenkapitalquote beträgt 10 %. Die Vermögenslage der Gesellschaft ist unter Berücksichtigung von Gesellschafterdarlehen und Bürgschaften für Verbindlichkeiten geordnet.

Die Geschäftsführung beurteilt die wirtschaftliche Lage des Unternehmens positiv.

Für das Unternehmen sind keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar. Eine notwendige Ausgleichszahlung des Landkreises Erding wird auch weiterhin unter dem Vorbehalt der Wirtschaftlichkeitsberechnung und der jeweiligen Haushalts-situation des Landkreises Erding gewährt (Betrauungsakt).

Der Bestand der Gesellschaft ist mittel- bis langfristig gewährleistet, wenn die Ausgleichszahlungen auch weiterhin gewährt werden.